

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Gemeinde Petershagen/Eggersdorf](#)
 Straße [Am Markt 8](#)
 PLZ, Ort [15345 Petershagen/Eggersdorf](#)
 Telefon [+49 3341-4149211](#) Fax [+49 3341-414999](#)
 E-Mail vergabestelle@petershagen-eggersdorf.de Internet <http://doppeldorf.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [2026/090](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- ☒ elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXUNYYDDYDMGBZWG](#)
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Rathaus Eggersdorf](#)
[Am Markt 8](#)
[15345 Petershagen/Eggersdorf](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Bauleistung](#)
 Umfang der Leistung: [Umbau Rathaus Eggersdorf in 7 Losen,](#)

[Los 1 - Rohbauarbeiten](#)
[Los 2 - Trockenbauarbeiten](#)
[Los 3 - Fliesenarbeiten](#)
[Los 4 - Malerarbeiten](#)
[Los 5 - Tischlerarbeiten](#)
[Los 6 - Bodenbelagsarbeiten](#)
[Los 7 - Stark- und Schwachstromanlagen,](#)

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung: [Rohbauarbeiten](#)
 Vertragslaufzeit: [vom 26.10.2026 bis 18.11.2026](#)

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung: [Trockenbauarbeiten](#)
 Vertragslaufzeit: [vom 30.10.2026 bis 26.11.2026](#)

Angaben zu Los Nr. 3

Bezeichnung: [Fliesenarbeiten](#)
 Vertragslaufzeit: [vom 23.11.2026 bis 26.11.2026](#)

Angaben zu Los Nr. 4

Bezeichnung: [Malerarbeiten](#)
 Vertragslaufzeit: [vom 30.11.2026 bis 18.12.2026](#)

Angaben zu Los Nr. 5

Bezeichnung: Tischlerarbeiten
Vertragslaufzeit: vom 14.12.2026 bis 17.12.2026

Angaben zu Los Nr. 6

Bezeichnung: Bodenbelagsarbeiten
Vertragslaufzeit: vom 30.11.2026 bis 11.12.2026

Angaben zu Los Nr. 7

Bezeichnung: Stark- und Schwachstromanlagen
Vertragslaufzeit: vom 26.10.2026 bis 26.11.2026

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☐ nein

☒ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los

☒ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 26.10.2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 18.12.2026

☐ weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Siehe Bauablaufplan

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☒ zugelassen

☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "Vergabemarktplatz Brandenburg"
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDDYDMGBZWG/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 17.09.2026
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 18.09.2026 um 10:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: am 16.10.2026

- p) Adresse für elektronische Angebote**
 "Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDDYDMGBZWG>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

- r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis

- s) Eröffnungstermin** am 18.09.2026 um 10:00 Uhr
 Ort elektronisch

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Zur Öffnung sind keine Bieter zugelassen. Das Submissionsergebnis wird nach der Submission per Nachricht über den Vergabemarktplatz an alle Bieter gesendet.

- t) geforderte Sicherheiten** Es wird eine Vertragsstrafe nach §11 VOB/B in Höhe von 0,2% je Werktag, maximal in Höhe von 5% der Nettoauftragssumme vereinbart.

Die Sicherheit für die Vertragserfüllung beträgt 5 % der Auftragssumme (brutto, ohne Nachträge);

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 5 % des Gesamtauftragsvolumen inklusive aller Nachträge (brutto) zum Zeitpunkt der Abnahme für 5 Jahre.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt 214 Besondere Vertragsbedingungen in den Vergabeunterlagen

Es wird eine Abzugsregelung der Schlussrechnung getroffen in Höhe von 4% brutto.

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Siehe Vergabeunterlagen

- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDDYDMGBZWG/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 213 Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3 Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen in ähnlichem Umfang.

Sonstige Unterlagen

- 124 Eigenerklärung zur Eignung/PQ-Nachweis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 233 Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 5.3 Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung der Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG
- 5.4 Vereinbarung Mindestanforderungen NU BbgVerG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung Mindestanforderungen für Nachunternehmer /Verleiher BbgVerG.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 124 Eigenerklärung zur Eignung (NAN) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommenssteuergesetz (auf Verlangen) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (auf Verlangen) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (Auf Verlangen) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.
- Unbedenklichkeitserklärung der Krankenkasse (auf Verlangen) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 221 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation auf Verlangen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): alternativ kann Formblatt 222 verwendet werden
- 222 Preisermittlung bei Kalkulation über Endsumme auf Verlangen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- 223 Aufgliederung der Einheitspreise (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bescheinigung Haftpflicht (auf Verlangen) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Dem Bieter ist freigestellt das Formblatt 221 oder 222 einzureichen.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Das Formblatt 234 ist nur einzureichen, wenn eine Bietergemeinschaft begründet wird. Bitte beachten Sie, dass Nachunternehmer bereits mit der Angebotsabgabe namentlich benannt werden müssen (Formblatt 233).

Sonstige Bedingungen

Es gilt die VOB/B.
Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers, auch soweit sie Gegenstand einer Auftragsbestätigung oder sonstiger Bestätigungen der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers sind, werden nicht Bestandteil des Vertrages, auch wenn der Auftraggeber ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Fax

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Bitte beachten Sie, dass die Angebote ausschließlich elektronisch, über die dafür vorgesehene Stelle des Vergabemarktplatzes Brandenburg, eingereicht werden können. Angebote, welche auf anderem Wege eingereicht werden, müssen von der Wertung ausgeschlossen werden.

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers/Bieters Unklarheiten oder Fehler, so hat er den Auftraggeber unverzüglich und vor Ablauf der jeweiligen Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags/Angebotes schriftlich, ausschließlich in Textform über das Vergabeportal, darauf hinzuweisen.